

04. Dezember 2009: Tag der offenen Tür 10 Jahre Bachelor und KoSI Studiengänge am FB Informatik

Am **4. Dezember 2009** wird das 10 jährige Jubiläum unserer beiden Bachelor Studiengänge mit einem **Tag der offenen Tür**, zu dem wir alle einladen, gefeiert. Mit einem informativen und zugleich unterhaltenden Programm möchten wir uns Ihnen vorstellen und zugleich zeigen, was alles mit digitaler Technik machbar ist. Seien Sie ab 10⁰⁰ Uhr unsere Gäste und genießen Sie die Vorträge, Führungen und eine vielfältige Ausstellung.

Wir waren einer der ersten Fachbereiche in Deutschland, die vom Diplom auf den Bachelor umstellten. Kürzere Studienzeiten und ein Entrümpeln überfrachteter Lehrinhalte waren wichtige Gründe für diese Entscheidung. Außerdem reizte uns die Möglichkeit Masterprogramme anzubieten, die Studierenden und Dozenten ein forschungsorientiertes Arbeiten ermöglicht. Ein Bachelorprogramm alleine reichte uns nicht und so schickten wir neben dem allgemeinen Bachelor Studiengang noch einen dualen Studiengang namens KoSI

Natürlich muss ein solches Jubiläum gefeiert werden und das tut der Fachbereich am **4. Dezember von 10⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr** mit einem **Tag der offenen Tür**. Eingeladen sind alle, die sich für Informatik interessieren.

Dem Besucher wird ein umfangreiches Programm geboten. So wird es eine Ausstellung geben, in der Studierende und Dozenten gemeinsam ihre Forschungsprojekte präsentieren. Unter anderem zeigen wir Ihnen, wie man an Ihrem Gang erkennen kann, wer Sie sind oder wie man das iPhone zur Planung eines Ausflugs nutzen kann. Kennen Sie RFIDs? Sicherlich sind Sie schon mit diesen kleinen elektronischen Marken in Berührung gekommen, vielleicht sogar ohne es zu merken. Bei uns können Sie erfahren, wie sie funktionieren und wofür man sie einsetzt.

Die Partnerfirmen des dualen Studiengangs sind mit eigenen Informationsständen präsent. In persönlichen Gesprächen können Sie erfahren, welche Vorteile ein

Auf einem Rundgang werden Ihnen diese Entwicklungsarbeiten in den entsprechenden Laboren nicht nur präsentiert, sondern Sie dürfen sie auch gerne selbst ausprobieren. Neben den Laboren wird auch die umfangreiche historische Sammlung des Fachbereichs geöffnet. In von Dozenten geleiteten Führungen können Sie in die Vergangenheit der Informatik reisen.

Abgerundet wird das Angebot durch eine Vortragsreihe, in der spezielle Aspekte der Informatik und des Bachelorstudiums beleuchtet werden. So wollen wir Sie über unseren jährlichen Programmierwettbewerb informieren. In diesem Zusammenhang, werden Sie erfahren können, was Genetik mit dem Spiel Jaw Breaker zu tun hat, wie der Fachbereich dem BKA helfen konnte, oder was ein elektronischer Personalausweis ist und wozu man ihn nutzen kann. Das sind nur einige der spannenden und zugleich aufschlussreichen Themen, für die es sich lohnt, uns am 4. Dezember zu besuchen.

Am Fachbereich ist man nicht nur an der fachlichen Ausbildung, sondern auch an der persönlichen Entwicklung der Studierenden interessiert. Allen Studierenden steht die Möglichkeit offen, ein Auslandssemester zu absolvieren und viele nutzen diese Gelegenheit. Einige unserer Globetrotter werden an diesem Tag über ihre Auslandserfahrungen berichten und Sie auf diesem Weg nach Spanien, Irland, USA, Indien, Australien oder in sonstige Ecken der Welt entführen.

Falls sie ein Faible für digitale Technik haben, an einem Studium der Informatik interessiert sind oder sich einfach für alles Neue interessieren, besuchen Sie uns am **4. Dezember** zum **Tag der offenen Tür** des Fachbereichs Informatik, in der Hochschule Darmstadt, Schöfferstraße 8b.

Nähere Informationen zu dem Programm finden Sie auf unserer Webseite:

<http://www.fbi.h-da.de>



(Kooperativer Studiengang Informatik) an den Start. Im KoSI-Studiengang werden Studierende parallel zum Studium in kooperierenden Partnerfirmen ausgebildet. Das ist nun 10 Jahre her und der Erfolg gibt uns recht. Seit dem Beginn im Jahre 1999 erfreuen sich beide Studiengänge großer Beliebtheit, was an den hohen Studierendenzahlen zu sehen ist.

duales Studium für die berufliche Zukunft hat. Praxisorientierung und praktisches Arbeiten wird aber auch im Allgemeinen Bachelor groß geschrieben. So haben schon Bachelorstudierende die Möglichkeit an Industrierobotern zu arbeiten, Navigationsgeräte zu realisieren und Multi-Touch-Interfaces, wie man sie beispielsweise vom iPod her kennt, zu entwickeln.